

– Fokus Umweltenergierecht –
2. Experten-Workshop
im Rahmen des Forschungsprojekts
SuperGrid

Zwischen
Bundesbedarfsplan und Bundesfachplanung:
Bestandsaufnahme und Fortentwicklungsoptionen
zum Rechtsrahmen für den Netzausbau
im Übertragungsnetz

Würzburg, 1. Juli 2014

www.stiftung-umweltenergierecht.de

Stiftung Umweltenergierecht

- Gegründet am 1. März 2011 von 46 Stiftern, mittlerweile 26 Zustiftungen
- Zweck ist die Förderung der Rechtswissenschaft auf dem Gebiet des Klimaschutz- und Umweltenergierechts

Leitfrage: Wie muss sich der Rechtsrahmen ändern, damit die klima- und energiepolitischen Ziele erreicht werden können?

- Operativ tätig als gemeinnütziges, außeruniversitäres Forschungsinstitut mit rund 25 Rechtswissenschaftlern
- Teil eines interdisziplinären und europäischen Forschungsnetzwerkes
- Finanzierung über Zuwendungen und Aufträge der öffentlichen Hand wie Ministerien und EU-Kommission sowie Spenden
- <http://www.stiftung-umweltenergierecht.de/>

Würzburger Gespräche zum Umweltenergierecht

- Fachgespräche, Workshops und Tagungen zu aktuellen rechtlichen Themen der Energiewende
- Förderung des Austauschs von Wissenschaft und Praxis

Recht der Erneuerbaren Energien

- Analyse des Rechtsrahmens für Wind, Sonne, Biomasse, Wasser und Geothermie
- Forschungsprojekte in den Bereichen Strom, Wärme und Mobilität
- Entwicklung konkreter Vorschläge zur Fortentwicklung der jeweiligen Instrumente und weiterer Elemente des Rechtsrahmens

Europäisches Umweltenergierecht

- Untersuchungen zum europäischen Rechtsrahmen
- Rechtsvergleichende Analysen zum Recht der verschiedenen EU-Mitgliedsstaaten
- Entwicklung konkreter Vorschläge zur Fortentwicklung des Europarechts

Stiftung Umweltenergierecht

Schriften zum Umweltenergierecht

- Veröffentlichung zentraler Forschungsergebnisse der Stiftung Umweltenergierecht
- Forum für rechtswissenschaftliche Dissertationen zur Energiewende

Dissertationsprogramm Umweltenergierecht

- Organisation eines Doktorandennetzwerkes
- Verleihung eines Dissertationspreises

Energie- infrastrukturrecht

- Forschungsvorhaben zum Um- und Ausbau der Strom- und Gasnetze
- Untersuchungen zum Rechtsrahmen für Energiespeicher
- Entwicklung konkreter Vorschläge zur Fortentwicklung des Rechtsrahmens für Speicher und Netze

Forschungsgebiet Infrastrukturrecht

- Schwerpunkt Netze und Speicher
- Forschungsvorhaben u.a. „SuperGrid“ und „RoadmapSpeicher“
- **SuperGrid: „Effektiver Rechtsrahmen für ein europäisches Super Grid“**
- Untersuchung der verschiedenen Aspekte des europäischen und deutschen Rechts zum Um- und Ausbau der Stromnetze hin zu einem gesamteuropäischen Super Grid
- Gefördert von der Stiftung Mercator



Forschungsprojekt „SuperGrid“

- Zuständigkeiten und Kompetenzen für einen Netzausbau
- Planungs- und genehmigungsrechtliche Aspekte für die Schaffung eines Super Grids
- Legislative und ökonomische Anreize und Hemmnisse für den Netzausbau
- Erstellung von Politikempfehlungen für mögliche Regelungsansätze zur Fortentwicklung des Rechtsrahmens
- **Fokus Umweltenergierecht:**
 - 1. Experten-Workshop „Transeuropäische Netze als Baustein für ein europäisches SuperGrid" am 10. Juli 2013
 - 2. Experten-Workshop: „Zwischen Bundesbedarfsplan und Bundesfachplanung“ am 1. Juli 2014

– Fokus Umweltenergierecht –
2. Experten-Workshop
im Rahmen des Forschungsprojekts
SuperGrid

Zwischen
Bundesbedarfsplan und Bundesfachplanung:
Bestandsaufnahme und Fortentwicklungsoptionen
zum Rechtsrahmen für den Netzausbau
im Übertragungsnetz

Würzburg, 1. Juli 2014

www.stiftung-umweltenergierecht.de

Stiftung

Umweltenergierecht

Stiftung Umweltenergierecht

Ludwigstraße 22

97070 Würzburg

Tel.: +49 9 31.79 40 77-0

Fax: +49 9 31.79 40 77-29

E-Mail: mail@stiftung-umweltenergierecht.de

www.stiftung-umweltenergierecht.de

Unterstützen Sie unsere Arbeit durch Zustiftungen und Spenden für laufende Forschungsaufgaben

Spenden: Sparkasse Mainfranken Würzburg (IBAN DE16790500000046743183 / BIC BYLADEM1SWU)

Zustiftungen: Sparkasse Mainfranken Würzburg (IBAN DE83790500000046745469 / BIC BYLADEM1SWU)